

Der Weg zum Segelflugbrevet



Beat Lüthi, AFG

AFG Infoabend, 27. Oktober 2017

Ablauf

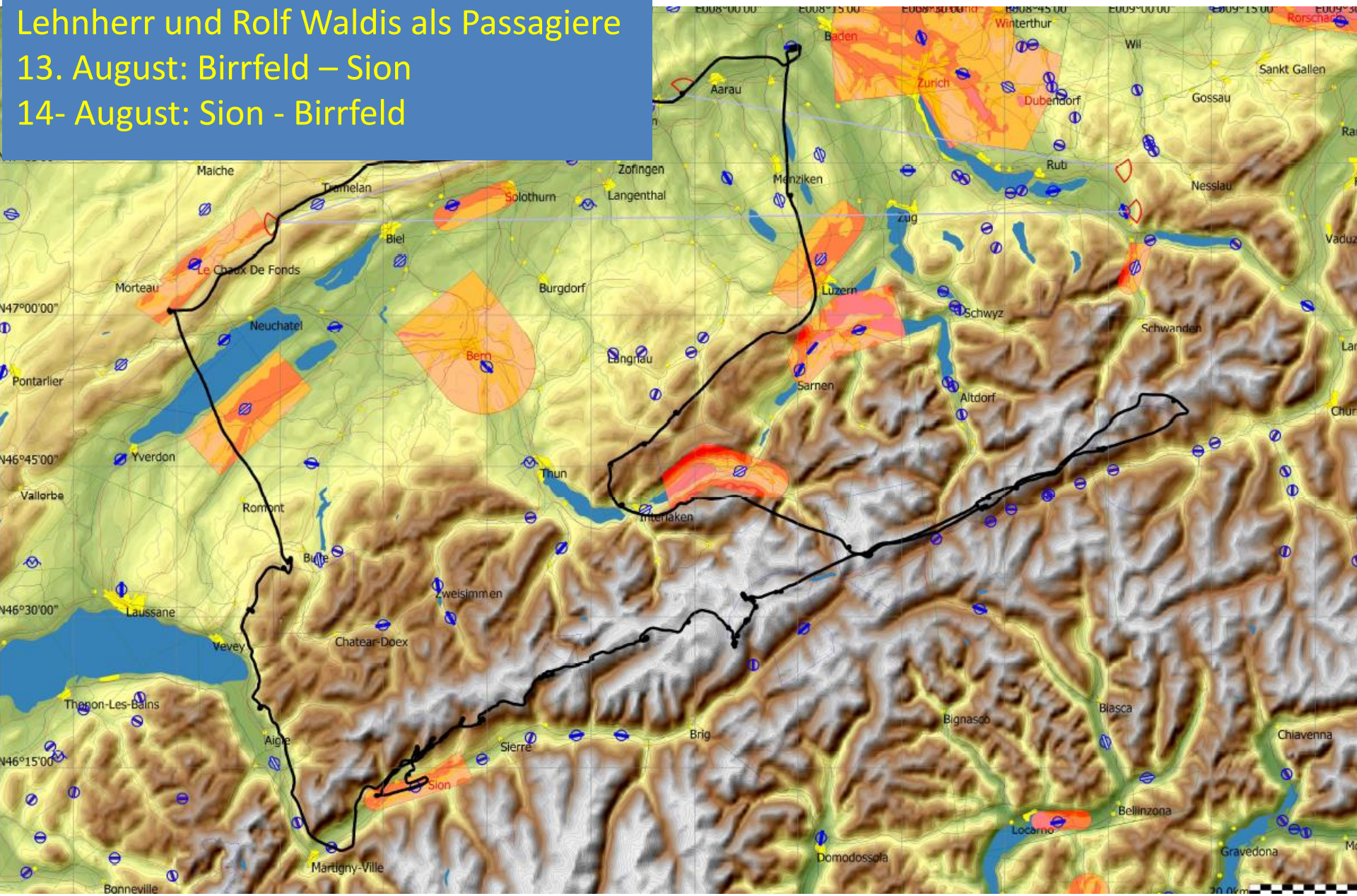
- Schnupperflug
- Anmeldung bei einer Segelflugschule (z. B. AFG)
- Segelflugtheorie lernen und die theoretische Prüfung ablegen
- Fliegerärztliche Untersuchung
- Grundkurs besuchen
- Beitritt Segelfluggruppe
- Wochenendschulung
- Praktische Prüfung
- Zeitbedarf und Timing
- Kosten

Flüge mit dem Nimbus-4DM HB-2372 XXL

von Beat Lüthi als Pilot und Stefanie
Lehnherr und Rolf Waldis als Passagiere

13. August: Birrfeld – Sion

14. August: Sion - Birrfeld





Stefanie bei den Startvorbereitungen im Birrfeld



.. und nach der Landung in Sion

Schnupperflugtage

- Schnupperflugtage auf dem Flugplatz Birrfeld werden u. a. von der AFG angeboten
- Zeitbedarf: ½ bis 1 Tag
- Betreuung am Boden durch einen aktiven Segelflugpiloten der AFG
- Flug von ½ bis 1 h auf einem Doppelsitzer mit einem Fluglehrer, nach Möglichkeit mit Thermikunterstützung
- Kosten pauschal: CHF 100.-
- Anmeldung erforderlich



ist und war einmal

Rolf vor dem Start in Sion





Kurz nach dem Start

Immer noch auf der Suche nach dem Anschluss in höhere Gefilde



Endlich geschafft – über dem Lötschenpass auf Ostkurs – links das Gasteretal mit dem Kanderfirn – am Horizont in Bildmitte Eiger, Mönch und Jungfrau



Anmeldung bei der AFG

- Wenn dir der Schnupperflug gefallen hat und du dich entscheidest, die Ausbildung zum Segelflugpiloten zu machen, dann meldest du dich für einen Kurs an. Dies kann ein Theoriekurs oder ein praktischer Grundkurs sein.
- Die AFG führt jeweils im Herbst/Winter einen «Theoriekurs» und im Frühling einen praktischen Grundkurs durch.
- Der praktische Grundkurs dauert 2 Wochen.

Nach Querung der Lötschenlücke im Anflug auf den Konkordiaplatz



Nahe am Gelände weiter Richtung Konkordiaplatz – es gibt sogar ein wenig Thermik



Aletschgletscher – Die Marjelenseelücke zwischen Strahl- und Eggishorn als Ausweg im Visier



Blick zurück



Das nächste Ziel vor Augen – das Finsteraarhorn



Theorie

- Die Segelflugtheorie umfasst 9 Fächer
 - 10 Luftrecht
 - 20 Allgemeine Luftfahrzeugkenntnisse
 - 30 Flugleistungen und Flugplanung
 - 40 Menschliches Leistungsvermögen
 - 50 Meteorologie
 - 60 Navigation
 - 70 Betriebsverfahren
 - 80 Grundlagen des Fluges
 - 90 VFR Kommunikation
- Um für die Prüfung zugelassen zu werden, muss der Besuch eines Kurses nachgewiesen werden.
- Die theoretische Ausbildung besteht aus einem Theoriekurs und der Theorieprüfung. Du kannst Deine Ausbildungszeit bis zum Brevet erheblich verkürzen, wenn Du im Winter vor dem Ausbildungslager den Theoriekurs besuchst.
- Die AFG bietet einen Theoriekurs an, erkundige dich so früh wie möglich über den nächsten Termin und melde dich an. Unterlagen und Software zum Studieren und Üben sind gratis erhältlich unter www.segelfliegen.ch.
- Die Fliegerschule Birrfeld bietet ebenfalls Kurse an, informiere dich auf www.birrfeld.ch. Danach kannst du schon vor oder kurz nach dem Ausbildungslager an die Theorieprüfung.
- Der Segelflugverband (www.segelflug.ch) stellt zu den meisten Fächern die nötigen Unterlagen kostenlos (Lehrmittel und Fragensammlungen) zur Verfügung
- Die Prüfung kann in mehreren Teilprüfungen abgelegt werden und muss vor der praktischen Prüfung bestanden sein

Der Gleitschirm ist schon oben – wir brauchen noch ein paar Kreise



Schreck- und Lauteraarhorn aus ungewohnter Perspektive



Auf Ostkurs über der Nordseite des Goms



Fliegerärztliche Untersuchung

- Die Fliegerärztliche Untersuchung muss vor dem ersten Alleinflug erfolgen
- Sie wird durch einen Vertrauensarzt des Bundesamtes für Zivilluftfahrt (BAZL) durchgeführt
- Eine Liste der Fliegerärzte ist auf der Website des Bundesamtes für Zivilluftfahrt BAZL (www.bazl.admin.ch/medical) zu finden
- Kosten: ca. CHF 300.-



Das Haslital (Grimsel) mit dem Gelmersee



Rhonegletscher mit Galenstock

Nördlich des Oberalppasses mit guten
Aussichten Richtung Vorderrheintal





Der neu in Betrieb genommene Limmernstausee

Grundkurs

- Ort: Flugplatz Birrfeld
- Dauer: 2 Wochen
- Zeitraum: Frühling
- Ziele: 1. Alleinflug (auf ASK-21) und Umschulung auf Einsitzer (LS-4)
- Teilnehmer: 3 – 5 Schüler pro Fluglehrer
- Flugmaterial: 1 Schulungsdoppelsitzer ASK-21
3 Einsitzer LS-4
- Fluglehrer: ehrenamtlich, von der AFG
- Schlepp: Flugzeug: durch FSB gestellt
Schlepppilot: ehrenamtlich
- Unterkunft: individuell

Nach der Wende am Grap Sogn Gion (bei Laax) auf dem Rückweg zum Grimselpass –
hier der Göscheneralpstausee – hinten das Kehlental



Irgendwo im Haslital zwischen Grimselfasshöhe und Meiringen



Innertkirchen und Meiringen in Richtung 2 Uhr



Blick Richtung Norden – in der Bildmitte der Lungernsee – rechts unten Meiringen



Beitritt AFG

- Für den Besuch des Grundkurses musst du der AFG als provisorisches Mitglied beitreten.

Iseltwald – Fischerdorf am Südufer des Brienersees



Westende Brienersee





Bodeli – zwischen Briener- und Thunersee



Segelfluggruppen Birrfeld

- Akademische Fluggruppe Zürich
(www.afg.ethz.ch)
- Segelfluggruppe Birrfeld
(www.sgbirrfeld.ch)
- Segelfluggruppe Chestenberg
(www.fgchestenberg.ch)
- Segelfluggruppe Lenzburg
(www.sglenzburg.ch)



Niederhorn – hinten der Eingang ins Simmental



Vierwaldstättersee – in der Bildmitte der Bürgenstock





Verkehrshaus Luzern – der Vater meines PAX war Gründer und Direktor

Root- und Vierwaldstättersee mit Luzern



Wochenendschulung

- Findet an den Wochenenden statt (09:00 Uhr bis Sunset)
- Koordination mittels e-mail (Schülerliste) (www.birrfeldglider.ch)
- Fluglehrer: von der AFG gemäss Einsatzliste
- Flugmaterial: Doppelsitzer: ASK-21
 Einsitzer: LS-4
- Inhalt:
 - Prüfungselemente im Doppelsitzer (z. B. 8-er Schlepp, Sinken im Schlepp, Spiralen, Figur 8, Vrillen ausleiten, Ziellandungen, etc.)
 - Soloflüge mit Flugauftrag (e.g. Thermikflug, etc.)
 - Streckenflug: 100 km im DS oder 50 km im ES
 - Montage / Demontage

Nordende Baldeggersee – auf Endanflug ins Birrfeld





Flugplatz Birrfeld kurz vor der Landung

Praktische Prüfung 1/2

- Bedingungen für die Zulassung zur Prüfung:
 - Nachweis der vollständig bestandenen Theorieprüfung
 - Bestätigung der abgeschlossenen Ausbildung durch die Flugschule
 - Vollständig ausgefülltes Formular 62.020-06.2012 SPL / LAPL(S) Skill Test
 - Gültiges Arztattest (LAPL Medical oder Medical 2)
 - Vollständig nachgeführtes Flugbuch inkl. Einträge der Flugzeugtypen und der Startarten
- Der Kandidat muss dem Experten die folgenden Fähigkeiten beweisen:
 - Operation des Segelflugzeuges innerhalb seiner Grenzen
 - Ruhige und präzise Durchführung aller Flugmanöver
 - Good Airmanship, d.h. zweckmässiges und situationsgerechtes Verhalten als Segelflieger, dies insbesondere bei auftauchenden Problemen.
 - Anwendung der flugtechnischen Kenntnisse
 - Immer die Kontrolle über das Segelflugzeug behalten, so dass nie Zweifel über eine erfolgreiche Durchführung des gesamten Fluges bestehen

Praktische Prüfung 2/2

- Die Prüfung kann in einem Flug durchgeführt oder je nach Bedingungen auf mehrere Flüge aufgeteilt werden.
- Überprüft werden:
 - Briefing
 - Section 1: Pre-Flight Operations and Departure / Vorflugkontrollen und Start
 - Section 2: Startmethode
 - (A) Winde oder Autostart
 - (B) **Flugzeugschlepp**
 - (C) Eigenstart
 - Section 3: Allg. Flugübungen
 - Geradeausflug
 - koordinierte Kurven mit ca. 30 Grad Querlage
 - Drehen auf einen bestimmten Kurs im Sichtflug
 - Flug mit hohem Anstellwinkel
 - Retablieren vom Abkippen
 - Wiederherstellung der Normalfluglage (e.g. ex Vrille)
 - Steilkurven (45 Grad Querlage)
 - Lokale Navigation und Übersicht
 - Section 4: Volte, Anflug und Landung
 - Einflug in die Flugplatzvolte
 - Luftraumbeobachtung
 - Checks vor der Landung
 - Anflugeinteilung und Landung
 - Ziellandung, Seitenwindlandung

Zeitbedarf und Timing

- Die Ausbildung zum Segelflugpiloten kann innerhalb eines Jahres absolviert werden
- Es wird folgendes Timing empfohlen:
 - Im Vorjahr: Schnupperflug und Entscheid
 - Im Herbst des Vorjahres: Start Theorie
 - Im Frühling: Grundkurs und Wochenendschulung
 - Im Sommer: Prüfungsvorbereitung und Prüfung

Kosten

- Die Kosten für eine Segelflugausbildung können variieren und belaufen sich auf ca. CHF 5'000.- bis 8'000.-, je nach Wetter, Talent und persönlicher Einsatzbereitschaft

Die Segelflugschule der AFG

- Schulungskonzession vom BAZL
- Flugplatz Birrfeld
- 11 Fluglehrer
- 1 Schulungsdoppelsitzer ASK-21
- 3 Schulungseinsitzer LS-4
- Fluglehrer arbeiten ehrenamtlich

Ende gut alles gut

